Pressemitteilung

L 1119: Sanierung einer Hangrutschung zwischen Murrhardt und Vorderwestermurr (Rems-Murr-Kreis)

11.12.2023
Ende der Vollsperrung bis spätestens 22. Dezember 2023

Wiederaufnahme der Arbeiten im März 2024 geplant

RAM - stock.adobe.com

Das Regierungspräsidium Stuttgart (RPS) sichert seit Montag, 12. Juni 2023 eine Hangrutschung an der L 1119 zwischen Murrhardt und Vorderwestermurr im Rems-Murr-Kreis. Bereichsweise wird zudem die Fahrbahndecke saniert. Der Abschluss der Arbeiten war ursprünglich für Ende August 2023 angekündigt. Aufgrund einer nötigen Anpassung des Bauverfahrens sowie weiterer Hangrutschungen im Bereich der Baustelle wurden die Arbeiten jedoch bis Ende Dezember 2023 verlängert.

Aufgrund der aktuell kalten Witterung ist der Einbau der neuen Fahrbahndecke in diesem Winter nicht mehr möglich. Es ist daher vorgesehen, die Arbeiten bis spätestens Freitag, 22. Dezember 2023 vorerst abzuschließen und die Fahrbahn über den Winter für den Verkehr freizugeben. Voraussichtlich im März 2024 werden die Arbeiten für knapp zwei Wochen wieder aufgenommen und die neue Fahrbahndecke eingebaut. Die Arbeiten müssen aus Arbeits- und Verkehrssicherheitsgründen erneut unter Vollsperrung ausgeführt werden.
Über den genauen Termin der Vollsperrung im März wird in einer separaten Pressemitteilung informiert.

Das RPS bittet alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer sowie Anwohnerinnen und Anwohner um Verständnis für die unvermeidbaren Beeinträchtigungen während der Bauzeit.

Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können Interessierte auf der Internetseite der

Straßenverkehrszentrale des Landes Baden-Württemberg abrufen. VerkehrsInfo BW gibt es auch als App (kostenlos und ohne Werbung).

Kategorie:

Abteilung 4 Straßenbau Verkehr